„Auf den Spuren Karl May's“ ... zur Volksbildung

Innsbruck. (APA) Im Sitzungssaal der Hofburg wurde gestern eine Wanderausstellung „Vom Orient zum Balkan auf den Spuren Karl Mays“ eröffnet, die zwölf lebensgroße Figuren in Originalkostümen und eine größere Anzahl von Handwebearbeiten, Keramiken, Metallgeräten und Steinkeilschriften aus dem ganzen Orient mit Einschluß Nordafrikas und des Balkans zeigt. Die Ausstellungsgegenstände stammen vom Völkerbundmuseum in Wien. Zweck der Ausstellung ist die Verbreitung völkerkundlichen Wissens unter der Jugend. Die Ausstellung vermittelt ein anschauliches Bild von der Lebensweise der Orientvölker.

Aus: Neue Tageszeitung, Vorarlberg. 28.06.1950.